

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XIV.

Den 4. April 1795.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Am 27. vor. Monats vertheidigte öffentlich auf der Universität Leipzig, unter dem Präsidio des Herrn Profess. Pandect. pub. Ord. und Canon. zu Naumburg D. Rau, Herr Gottlob Adolph Schenk, ältester Sohn des hiesigen Hrn. Oberamtsadvokat Schenk, auf Sornitzig, einige streitige Rechtsfälle.

Am 27. März, zu Mittage, begab sich der Herr General von Wiedemann von hier auf die Reise zur Armee an den Rhein. Die Vorsehung stärke und verbessere seine Gesundheit, und beschütze ihn!

Der zeitliche Pastor zu Creba, Herr Andreas Pannach, ist als Pastor Substitut nach Kittlitz beruffen. Er hat dies Amt bereits angetreten. Von dessen Lebensumständen haben wir schon gedacht.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 30. März. Sr. Kurfürstl. Durchl. haben bey dem Prinz Gottschaischen Infanterieregiment, an die Stelle des mit Tode abgegangenen Majors, Hrn. von Langenau, den Capitän Hrn. Winkler zum Major ernennet; und bey dem Lindtschen Infanterieregimente die vacante Majorstelle durch den zum Major avancirten Grenadierscapitän Hrn. von Brunst wiederbesetzt, den Stabscapitän aber Hrn. Weller von Molsdorf, mit Pension versorgt, und dagegen den Premierlieutenant Hrn. von Messsch zum Stabscapitän, den Souslieutenant Hrn. von Schindler zum Premierlieutenant und den Fähndrich Hrn. von Brunst zum Souslieutenant avanciret, auch den adelichen Cadet Hrn. von Beulow als Fähndrich placiret; nicht minder bey dem Winkelschen Infanterieregimente

den

D

den